

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FG/017(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 24.03.2010	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	19:50Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2010

**Lenkungsausschuss**

**2 Informationen**

- 2.1 Abschluss des städtebaulichen und freiräumlichen Realisierungswettbewerbes "Wissenschaftsquartier Magdeburg"  
BE: Amt 61 I0028/10
- 2.2 Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme "Rothensee" mit Stand vom 30.06.2009  
BE: Bg VI; Dez. VI/02 DS0597/09

**7 Beschlussvorlagen**

- 7.1 Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum 31.03.2008  
BE: Dez. II/01 DS0050/10
- 7.2 Einrichtung eines Internationalen Büros für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Magdeburg (IB) und Bildung eines Personalpools Internationale Kompetenz  
BE: Dez. III DS0011/10

7.3	Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau - Bestätigung der EW-Bau	DS0008/10
7.3.1	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage	DS0008/10/1
7.3.2	Stellungnahme des Eb KGm zum Änderungsantrag BE: Amt 65	
7.4	Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA) an den Gesamtverwaltungskosten der Jobcenter ARGE Magdeburg GmbH Amt 50	DS0063/10
<b>8</b>	<b>Informationen</b>	
8.1	Energieschuldenprävention BE: Amt 50	I0038/10
8.2	Veranstaltungen im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 - "Leben an und mit der Elbe" BE: Amt 61	I0047/10
8.3	Energiebericht 2009 BE: Eb KGm	I0027/10
<b>9</b>	<b>Anträge und Stellungnahmen</b>	
9.1	Dynamische Geschwindigkeitsanzeige in der Straße "Am Hopfengarten"	A0010/10
9.2	Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag BE: Amt 66	S0021/10
<b>10</b>	<b>Anfragen und Mitteilungen</b>	

Anwesend:

**Vorsitzender**

Stern, Reinhard

**Mitglieder des Gremiums**

Nordmann, Sven

Rösler, Jens

Wendenkampf, Oliver A.

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Westphal, Alfred

Hörold, Helmut Dr.

**Vertreter**

Kutschmann, Klaus Dr.

**Geschäftsführung**

Synakewicz, Birgit

**Verwaltung**

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI  
Herr Nitsche, Bg III  
Frau Dr. Henkel, Dez. III  
Frau Frost, FBLin 23  
Herr Koch, Dez. II/01  
Herr Liebig, Dez. II/01  
Herr Wöbse, Amt 61  
Herr Weinert, Amt 66  
Herr Lange, Amt 65  
Herr Ulrich, EBL KGm

**Gäste**

Herr Bartsch, GF KGE

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

**Herr Stern** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. Herr Hoffman wird von Herrn Dr. Kutschmann vertreten.

#### 1.1. Bestätigung der Tagesordnung

---

**Herr Dr. Scheidemann** bittet darum die I0028/10 – TOP 2.1 auf die nächste Sitzung des FG zu vertagen. Damit entfällt TOP 2.1.

**Der geänderten Tagesordnung wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.**

#### 1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2010

---

**Herr Westphal** erscheint zur Sitzung.

**Die Niederschrift vom 10.03.2010 wird mit 7 – 0 – 1 bestätigt.**

### Lenkungsausschuss

---

## 2. Informationen

---

2.1. Abschluss des städtebaulichen und freiräumlichen Realisierungswettbewerbes "Wissenschaftsquartier Magdeburg" I0028/10

---

Der TOP wurde auf die nächste Sitzung des FG am 07.04.2010 vertagt.

2.2. Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme "Rothensee" mit Stand vom 30.06.2009 DS0597/09

---

Die Drucksache liegt nach der 1. Lesung im FG am 24.02.2010 und der Sondersitzung zur Thematik Entwicklungsmaßnahme „Rothensee“ am 19.03.2010 nunmehr zur Beschlussfassung vor.

Nach kurzer Diskussion stellt der Finanz- und Grundstücksausschuss in seiner Eigenschaft als Lenkungsausschuss den Antrag den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

**Der Finanz- und Grundstücksausschuss in seiner Funktion als Lenkungsausschuss für die Entwicklungsmaßnahme schlägt die Änderung des Beschlussvorschlages wie folgt vor:**

Der Stadtrat stimmt der Kosten- und Finanzierungsübersicht gemäß § 171 Abs. 2 BauGB mit Stand vom 30.06.2009 zu.

Das damit verbundene Defizit der Maßnahme - in der Zone I in Höhe von 51,356 Mio. EUR und in der Zone IV in Höhe von 40,939 Mio. EUR – insgesamt in Höhe von 92,295 Mio. EUR wird zur Kenntnis genommen.

Der Oberbürgermeister wird angewiesen dafür Sorge zu tragen, dass bis zum Jahre 2013 keine Defiziterhöhung eintritt.

Insgesamt soll in den kommenden Jahren das Gesamtdefizit der Entwicklungsmaßnahme in Verbindung mit und im Rahmen der Haushaltsdurchführung der Landeshauptstadt kontinuierlich gesenkt werden. Diesem Ziel dienende Maßnahmen sind mit dem Lenkungsausschuss abzustimmen.

**Der Änderungsantrag wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die geänderte Drucksache wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.**

## **7. Beschlussvorlagen**

---

7.1. Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum 31.03.2008 DS0050/10

**Herr Liebig** bringt die Drucksache ein und gibt einige ergänzende Erläuterungen. Er führt aus, dass der vorgelegte Jahresabschluss und die Prognosen der kommenden Jahresabschlüsse eine positive Entwicklung darstellen.

In der anschließenden kurzen Diskussion wird die Frage der verspäteten Vorlage des Jahresabschlusses und der Umgang mit den künftig vorzulegenden Jahresabschlüssen besprochen.

**Herr Stern** legt fest, dass der FG im Juni, noch vor der Sommerpause des SR, über die Vorlage der weiteren Jahresabschlüsse aktuell informiert werden soll.

Weiterhin gibt es einige Nachfragen zu Einzelpositionen der GuV. Offen bleibt die Frage wozu der Weihnachtsmarkt einen Palm GPS Navigator (Siehe Bilanz: Aktiva – Sachanlagen) benötigt.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Nachfrage bei der Magdeburger Weihnachtsmärkte GmbH hat ergeben, dass der Palm GPS Navigator ein Dienst – Handy mit Navigationsfunktion ist, welches die Arbeit des Geschäftsführers bei der Organisation des Magdeburger Weihnachtsmarktes und bei überregionalen Aufgaben, z. B. bei Arbeitstreffen auf anderen Weihnachtsmärkten, erleichtert.

**Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

7.2. Einrichtung eines Internationalen Büros für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Magdeburg (IB) und Bildung eines Personalpools Internationale Kompetenz DS0011/10

**Herr Nitsche** erläutert umfassend die Drucksache. Er geht dabei auf die künftigen Aufgaben und Pläne des Dezernates III sowie des Internationalen Büros ein. Als Hauptaspekte gibt er die Bündelung von internationaler Kompetenz sowie die Errichtung von Netzwerken zur internationalen Wirtschaftsförderung an. Dabei begründet er auch die geplanten Ausgaben und betont, dass man bemüht ist kostenverringern zu agieren.

**Herr Stern** erinnert daran, dass entsprechend Haushaltsbeschluss im Jahr 2010 ohnehin nur 210 Tsd. EUR zur Verfügung stehen.

**Herr Rösler** äußert seine grundsätzlichen Bedenken zum vorgelegten Konzept. Er ist der Auffassung, dass man sich auf 2 bis 3 wesentliche Vorhaben konzentrieren und nicht mit umfangreichen Maßnahmen verzetteln sollte. So kann er sich den Ausbau der Initiative Mitteldeutschland gut vorstellen. Den Punkt 1 der Drucksache lehnt er ab. Gleichzeitig sollte für 2011 und ff. Jahre jeweils nach Bedarf und Prüfung ein neues Budget aufgelegt werden.

**Herr Nitsche** widerspricht den Aussagen von **Herrn Rösler**. Man ist sehr wohl bemüht sich auf bestimmte Schwerpunkte zu konzentrieren. Nur wenn die Kräfte gebündelt werden kommt es nicht zur Verzettelung. Er verspricht sich einen „Schwung“ nach vorn für die LH MD.

**Herr Westphal** möchte konkrete spezifische Magdeburger Interessen und damit verbundene Ziele benannt haben. Gleichzeitig fragt er nach der Haushaltsrelevanz der entstehenden Kosten. Belasten diese nur das Budget des Dezernates III oder werden andere Budgets im Bedarfsfall genutzt.

**Herr Nitsche** verspricht für die morgige SR – Sitzung die Einbringung der aktuellen Ziele. Er verweist weiterhin auf die strukturelle Anpassung ostdeutscher Städte und 2013 auslaufende

Fördermittel. Weiteres Augenmerk wird u. a. auf den effizienteren Ausbau erneuerbarer Energien (Windkraft) gelegt. Ziel muss es auch sein, auf internationaler Ebene (China, USA, Südafrika, Russland) neue Investoren zu finden. Eine Nutzenmessung aus den geplanten Aktivitäten lässt sich aber schwerlich machen. Er sagt aber auch, dass die Aufgaben nur durch das Dezernat III nicht leistbar sind.

**Frau Meinecke** sagt mit Blick auf einen vor 13 Monaten gefassten SR – Beschluss, dass ein Förderreferent kostenneutral eingesetzt werden sollte. Sie bekundet ihre Zustimmung zu den Aussagen von **Herrn Rösler**, dass noch keine konkreten Maßnahmen vorliegen und die Planungen zu hoch angesetzt sind. Der Einsatz eines Fördermittelreferenten findet ihre Zustimmung. Für weitere geplante Stellen soll erst eine konkretisierte Stellenbeschreibung vorgelegt werden. Außerdem soll die GWM bei der Aufgabenerfüllung eingebunden werden. Bezweifelt wird von **Frau Meinecke** auch die Möglichkeit der länger währenden befristeten Beschäftigung.

**Herr Nitsche** spricht sich gegen die Beauftragung der GWM aus, hätte die doch ein völlig anderes Aufgabenprofil.

**Herr Wendenkampf** bittet mit Blick auf die Befristung und mögliche „Kettenverträge“ zur morgigen SR – Sitzung das Rechtsamt um entsprechende rechtsgültige Auskunft.

**Dr. Hörold** bekundet grundsätzlich seine Zustimmung zur Drucksache, da er für den Aufbau internationaler Beziehungen keine anderen Alternativen sieht.

**Herr Stern** spricht sich ebenfalls für ein internationales Büro aus. Er verweist auf ein derartiges Büro in Dresden, in dem mittlerweile 7 Mitarbeiter beschäftigt sind.

In der weiterhin geführten Diskussion geht es ständig über das Für und Wider zur Drucksache. Letztendlich sind sich die Anwesenden einig grundsätzlich über die Drucksache abzustimmen. Über eventuelle Änderungsanträge zum Beschlussvorschlag will man sich in der morgigen SR – Sitzung verständigen.

**Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 3 – 5 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

7.3.	Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau - Bestätigung der EW-Bau	DS0008/10
7.3.1.	Änderungsantrag zur Beschlussvorlage	DS0008/10/1
7.3.2.	Stellungnahme des Eb KGm zum Änderungsantrag	

**Herr Lange** macht einige ergänzende Erläuterungen zur Drucksache. Das Investitionsvolumen liegt bei ca. 1,4 bis 1,5 Mio. EUR und wird im Rahmen des Sanierungsgebietes Buckau durchgeführt. Die Mittel sind entsprechend im Wirtschaftsplan eingeplant.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Der Änderungsantrag wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

7.4.	Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA) an den Gesamtverwaltungskosten der Jobcenter ARGE Magdeburg GmbH	DS0063/10
------	---	-----------

**Frau Borris** sagt einige Worte zur vorgelegten Drucksache. Inhaltlich ist der Beschluss eigentlich schon mit der Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2010 bestätigt worden.

Ohne weitere Diskussion kommt es zur Beschlussfassung.

**Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

## 8. Informationen

---

### 8.1. Energieschuldenprävention I0038/10

---

**Frau Borris** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information. In der anschließenden kurzen Diskussion wird beleuchtet, inwieweit Energieschulden Wohnungskündigungen bzw. Wohnungslosigkeit nach sich ziehen. Dies ist kein Thema, so **Frau Borris**, da bereits im Vorfeld umfangreiche präventive Maßnahmen greifen. Aufgrund des langen Winters erwartet **Herr Stern** stark erhöhte Rechnungen und befürchtet hohe Nachforderungen. Dies wird von **Frau Borris** bestätigt. Unter Umständen kommen da überplanmäßige Ausgaben auf die LH MD zu.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

### 8.2. Veranstaltungen im Rahmen der Internationalen Bauausstellung I0047/10 Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 - "Leben an und mit der Elbe"

---

**Herr Wöbse** macht einige ergänzende Ausführungen zur Information. Dabei geht er detailliert auf die geplanten Veranstaltungen im Rahmen der IBA ein. Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der LH MD gibt es keine.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

### 8.3. Energiebericht 2009 I0027/10

---

**Herr Ulrich** macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information. Er führt aus, dass zu gegebener Zeit neue aktuelle Informationen vorgelegt werden.

**Herr Westphal** möchte wissen, ob aus dem abgebildeten Ist – Zustand Konsequenzen abgeleitet werden.

Dies wird von **Herr Ulrich** verneint. Mit der aktuellen Kapitalausstattung sind energetische Sanierungen nicht möglich. Allerdings sind die Erkenntnisse aus dem Energiebericht für den Eigenbetrieb KGM nicht überraschend und ein direkter Handlungsbedarf nicht erkennbar.

**Herr Wendenkampf** fragt, mit Hinweis auf einen Antrag, nach dem aktuellen Stand der Prüfung der Errichtung einer Solaranlage im Zuge der Baumaßnahmen für das Mitteldeutsche Figurentheater.

Die Prüfung ist erfolgt und die Auswertung ist seitens des EB KGM auf den Weg gebracht. Das heißt, sie wird dem FG bzw. SR in Kürze vorliegen.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

## 9. Anträge und Stellungnahmen

---

### 9.1. Dynamische Geschwindigkeitsanzeige in der Straße "Am Hopfengarten" A0010/10

### 9.2. Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag S0021/10

---

**Herr Weinert** macht einige ergänzende Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Dabei führt er aus, dass es sich nicht um eine Pflichtaufgabe des Amtes 66 handelt, kein Handlungsspielraum besteht und die Maßnahme nicht finanzierbar ist.

In der anschließenden Diskussion wird über das Für und Wider der Installation einer derartigen Geschwindigkeitsanzeige oder der vermehrten Kontrolle der Polizei am Standort debattiert. Unverständnis herrscht darüber, dass eine bereits installierte Anlage wieder abgebaut wurde. Die

Meinungen zur neuerlichen Errichtung einer Geschwindigkeitsanzeige oder die Einleitung anderer Maßnahmen zur Einhaltung der Geschwindigkeit durch die Polizei gehen auseinander.

**Herr Wendenkampf** stellt abschließend den Antrag an die Verwaltung, den Dialog und die Diskussion mit der Polizei aufzunehmen, um nach Lösungen zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung im benannten Gebiet zu suchen.

#### **10. Anfragen und Mitteilungen**

---

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern  
Vorsitzender

Birgit Synakewicz  
Schriftführerin